drei Teilen Höhe und Umschlag der Landschaftlichen Schatzungen von 1554—1608 verzeichnet, eine Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der Landschaft-Einnahmerei-Rechnungen von 1593—1608 nebst Erläuterungen und ein Verzeichnis aller Landtagsmitglieder von 1594 bis 1608 gibt. Eine Einleitung und sonstige, bereits eine Verarbeitung in sich schließende Beigaben sind wie bei der Weistürausgabe mit Recht nicht beigelegt; doch hat der Herausgeber durch Notizen über Personalien und anderes alles getan, was zu fruchtbarer Benutzung seiner verdienstlichen Ausgabe beitragen kann.

Ulrich Stutz.

Severinus de Monzambano (Samuel von Pufendorf),
De statu imperii Germanici. Nach dem ersten Druck mit Berücksichtigung der Ausgabe letzter Hand herausgegeben von Fritz Salomon. Quellen und Studien zur Verfassungsgeschichte des Deutschen Reiches in Mittelalter und Neuzeit, herausgegeben von Karl Zeumer, Bd. III, Heft 4, Weimar, Hermann Böhlau Nachfolger, 1910, VIII und 172 S. 8°.

Es war ein glücklicher Gedanke Zeumers, Pufendorfs berühmte Streitschrift, die aber für uns noch mehr als für die Zeitgenossen zugleich auch eine lehrreiche Quelle zur Reichs- und Rechtsgeschichte des 17. Jahrhunderts ist, neu herausgeben zu lassen und damit insbesondere auch für die Behandlung in verfassungs- und rechtshistorischen sowie sonstigen Seminarübungen wieder zugänglich zu machen. Seit der Breßlauischen Übersetzung ist abgesehen von Jastrows Studie und Landsbergs Würdigung kaum etwas geschehen, um weiteren Kreisen die Vertrautheit mit dem Monzambano zu vermitteln. Zeumer hat es aber auch verstanden, für diese Aufgabe den richtigen Bearbeiter zu gewinnen. Denn Salomon hat sich ihr mit sichtlicher Hingabe und erfreulichem Verständnis unterzogen. Der Abdruck ist, so viel ich zu sehen vermag, wenn auch nicht ganz, so doch so gut wie fehlerfrei. Verständigerweise ist die erste Ausgabe von 1667 zugrunde gelegt, der allein für die politische und Literaturgeschichte Bedeutung zukommt, sind aber aus der Ausgabe letzter Hand von 1706, die aus „einer politischen Spottschrift eine wissenschaftliche Abhandlung“ machen wollte, alle Varianten beigegeben. In der sehr lesenswerten Einleitung wird der Druck mit der Himmelskugel auf dem Titelblatt, mit der Verlagsangabe *Genevae apud Petrum Columesium 1667* (siehe die Wiedergabe auf S. 25) und mit dem Druckfehlerverzeichnis hinter dem Widmungsbrief als maßgebend dargetan. In Fußnoten sind die notwendigsten geschichtlichen und sonstigen Erläuterungen gegeben, ein Register und ein Glossar sind beigelegt.

Ulrich Stutz.